



Theatergruppe auf Promotion-Tour in Gifhorn.

## Den Alltag vergessen

Theatergruppe wird 40 und keiner blickt durch

**Ehra.** Die Theatergruppe Barwedel studiert eine turbulente Komödie ein. Am 4. März, um 16 Uhr öffnet sich der Vorhang auf dem Saal des „Landhotel Heidekrug“ in Ehra-Lessien das erste Mal für „Zwei Detektive und keiner blickt durch“. Es ist 2011 eine besondere Spielsaison für die Amateurschauspieler, denn die Theatergruppe wird 40 Jahre alt.

Das soll gefeiert werden, deshalb wird der Theaterabend am 5. März ein ganz besonderer Abend. Er beginnt um 18 Uhr mit dem Empfang und einem Buffet, anschließend folgt die Aufführung und dann wird ausgelassen bei Musik und Tanz gefeiert.

Allen Darstellern gemein ist, den Zuschauern auch nach 40 Jahren Theaterspiel gut zwei Stunden beste Unterhaltung aus dem Bereich der Komödie zu bieten und so den Alltag für eine Weile vergessen zu lassen.

Extra für dieses Stück wurde Schauspielunterricht in Hamburg genommen, bei dem bekannten Schauspieltrainer Jens Wesemann.

Zum Inhalt: Werner Wäscher engagiert eine Detektivin, um seine vermeintlich untreue Frau überwachen zu

**Termine**

Freitag, 4. März,  
16 und 19.30 Uhr  
Sonnabend, 5. März,  
18 Uhr,  
40 Jahre Theatergruppe Barwedel ein Grund zum Feiern.  
Donnerstag, 10. März,  
Sonntag, 13./20. März,  
15 Uhr mit Kaffee /  
Kuchen, Beginn der  
Aufführungen jeweils  
16 Uhr  
Kartenvorverkauf:  
Landhotel Heidekrug  
Telefon (05377) 251

lassen. Fast gleichzeitig engagiert Schwiegermutter, Oma Pfändner, auch einen Detektiv für ihre Tochter Karin Wäscher, denn Oma hat Werner mit der Detektivin Andrea Magnum in zweideutiger Situation gesehen und hält sie für seine Geliebte.

Da beide Detektive nicht mit Scharfsinn glänzen, klärt sich so schnell auch nichts auf. Für eine Extradosis Verwirrung sorgt der coole Schmalspur-Dealer Jago Lävisig, ein Freund von Sohn Alex, den er besuchen will.

Zum einen stellt er Behauptungen über seine und Alex' sexuellen Neigungen auf und ihm gelingt es, seinen gesamten Pillenvorrat im Hause Wäscher zu verlieren. So geraten nach und nach sämtliche Familienmitglieder an den Rand des Wahnsinns. Kompliziert wird die Situation außerdem durch den Umzug der Oma und durch ihre überkandidelte Innenarchitektin, die ihre Nase in alles hineinstecken muss.

Zu allem Überfluss hat sich auch noch Tochter Babsi unsterblich in Jago verliebt und zieht alle Register weiblicher List, um Jago wieder „an's richtige Ufer“ zu bringen. Da ist es kein Wunder, das Mutter Karin sich ein paar von den „Kopfschmerztabletten“ einwirft, um sich zu beruhigen. Nun kann der Wahnsinn seinen Lauf nehmen.

Beim 40-jährigen Bühnengeburtstag werden Norbert Straub, Jessica Bischoff, Ulrike Freudenberg, Markus Wagner, Lina Melzian, Michael Dohrmann, Christiane Hülshof, Corina Engelke-Drewitz, Uwe-Karsten Hannig, Günther Melzian und Florian Ascherfeld auf der Bühne stehen sowie Elke Bök als Souffleuse im Souffleuskasten sitzen.